

Radwandertouren

1. Drauradweg Sillian - Lienz

Landschaftlich sehr reizvolle Route an der Drau entlang durch das Pustertal; mäßig und kontinuierlich abfallend; von Sillian über Strassen nach im nun schmaler werdenden Pustertal bis Abfaltersbach; weiter der Drau entlang, durch die Galitzenklamm und über Amlach nach Lienz. Anschluß an den Radwanderweg Iseltal.

Start/Ziel: Sillian | **Starthöhe:** 1.120 m | **Ziel:** Lienz, 675 m | **Schwierigkeit:** leicht | **Länge:** 35,6 km | **mittlere Fahrzeit:** 2 Std. 40 min
Bodenbeschaffenheit: Asphalt

2. Drauradweg Lienz - Nikolsdorf

Von Lienz führt der Radweg durch den Ortsteil Peggetz stets der Drau entlang nach Dölsach und weiter am Bahndamm nach Nikolsdorf, wo sich der letzte Drauradwirt in Osttirol, der Dorfgasthof Tschitscher - Österreichs 1. Spieleresort befindet. Von dort verläuft der Drauradweg weiter bis nach Spittal. Vorbei an malerischen Kirchen, prächtigen Renaissancebauten und römischen Ausgrabungsstätten wie Aguntum oder Teurnia. In Spittal angekommen, bildet das Schloss Porcia mit seinen dreigeschossigen Laubengängen einen würdigen Etappen-Schluss.

Start/Ziel: Lienz | **Starthöhe:** 675 m | **Ziel:** Nikolsdorf, 546 m
Schwierigkeit: leicht | **Länge:** 75km | **mittlere Fahrzeit:** 5 h
Bodenbeschaffenheit: Asphalt

3. Iseltal Radwanderweg

Erholsame, leichte Streckenführung, kaum Anstiege; von Lienz dem Ufer der Isel folgend nach St. Johann im Walde, vorbei an der Ruine Kienburg nach Huben und weiter über Felder und Wiesen nach Matri in Osttirol.

Start/Ziel: Lienz | **Starthöhe:** 675 m | **Ziel:** Matri, 980 m |
Schwierigkeit: leicht | **Länge:** 28,3 km | **mittlere Fahrzeit:** 2 Std. 20 min |
Bodenbeschaffenheit: Asphalt

4. Radweg St. Jakob - Erlsbach - Defereggental

Beginn der Strecke ist bei der „Einfangbrücke“ knapp vor dem Ortszentrum St. Jakob. Der familienfreundliche Radweg führt neben dem geschotterten Uferweg der Schwarzach vorbei am Spiel- und Festplatz „Sander Ebene“, Bad Grünmoos bis Maria Hilf (flache Strecke). Ab dort mittelsteiler, asphaltierter Anstieg zur „Pötsch“, wo dann die Route wieder entlang der angelegten Schotterstraße bis nach Erlsbach führt. Anschluss an die Mountainbikestrecke „Klammljoch“ (siehe andere Seite).

Start/Ziel: Einfangbrücke | **Starthöhe:** 1.389 m | **Ziel:** Erlsbach, 1.555 m | **Schwierigkeit:** leicht | **Länge:** 7,1 km | **mittlere Fahrzeit:** 45 min | **Bodenbeschaffenheit:** Asphalt, Schotter

5. Mölltalradweg R8 – Winklern-Möllbrücke

Vom historischen Mautturm in Winklern bis nach Möllbrücke, wo die Einmündung in den beliebten Drauradweg wartet – der Glocknerradweg „R8“ leitet Sie mit einer ungemein attraktiven Streckenführung durch das gesamte Mölltal, eines der schönsten Alpentäler Österreichs.

Start: Winklern/Lurnfeld | **Starthöhe:** 1.000 m | **Ziel:** Möllbrücke, 550 m | **Schwierigkeit:** leicht | **Länge:** 60 km | **mittlere Fahrzeit:** 5 h | **Bodenbeschaffenheit:** Asphalt, Schotter

Straßenradtouren

Nr. 1 - Glockner-Runde

Nach dem Anstieg über Mauterhorn zum Felbertauerntunnel (Shuttleservice durch den Tunnel) führt eine kurvenreiche Abfahrt hinunter nach Mittersill.

Weiter bis Zell am See und Bruck. Dort beginnt der Anstieg zum Hochtor, der auch den Besten alles abverlangt. Die Abfahrt nach Heiligenblut und die gemütliche Strecke durch das Mölltal dienen der Erholung, bevor der letzte Anstieg auf den Iselsberg beginnt, doch der herrliche Panoramablick entschädigt für alle Strapazen.

Start/Ziel: Lienz | **Starthöhe:** 670 m | **Höchster Punkt:** Hochtor, 2.505 m | **Schwierigkeit:** schwer | **Länge:** 168 km | **mittlere Fahrzeit:** 8 Std. 30 min | **Bodenbeschaffenheit:** Asphalt

Nr. 2 - Dolomitenradrundfahrt

Die Tour führt über eine wenig befahrene Alpenstraße durch die umweltfreundlichste Region Europas. Die erste Steigung führt auf den Gailberg, dann fährt man nach Kötschach Mauthen ab. Im Lesachtal steigt die Straße dann stetig an und erreicht am Kartitschersattel den höchsten Punkt. Nun geht es nur noch abwärts, zuerst bis Tassenbach und dann der Drau entlang bis nach Lienz.

Start/Ziel: Lienz | **Starthöhe:** 670 m | **Höchster Punkt:** Kartitscher Sattel, 1.526 m | **Schwierigkeit:** mittel | **Länge:** 109 km | **mittlere Fahrzeit:** 5 Std. | **Bodenbeschaffenheit:** Asphalt

Nr. 3 - Mölltal-Drautal-Runde

Die Tour beginnt mit dem Anstieg auf den Iselsberg, womit man auch schon den höchsten Punkt der Strecke erreicht. Von nun geht es zuerst in Serpentinaen hinunter nach Winklarn und dann weiter über das Mölltal bis nach Möllbrücke. Dort beginnt dann der Rückweg über das Drautal nach Lienz. Man kann dabei entweder die Bundesstraße 100 benutzen oder den Drauradweg.

Start/Ziel: Lienz | **Starthöhe:** 670 m | **Höchster Punkt:** Iselsberg, 1.204 m | **Schwierigkeit:** leicht | **Länge:** 122 km | **mittlere Fahrzeit:** 5 Std. 30 min | **Bodenbeschaffenheit:** Asphalt

Nr. 4 - Staller Sattel Runde

Die Strecke führt zunächst entlang des Iseltalradweges bis nach Huben und dann durch das Defereggental bis zum Staller Sattel, dem höchsten Punkt der Tour. Dort beginnt dann die Abfahrt durch das Südtiroler Antholzertal bis nach Niederrasen und Olang. Von dort geht es durch das Pustertal bis nach Toblach und weiter nach Innichen und dann über den Drauradweg zurück nach Lienz.

Start/Ziel: Lienz | **Starthöhe:** 670 m | **Höchster Punkt:** Staller Sattel, 2.052 m | **Schwierigkeit:** mittel | **Länge:** 150 km | **mittlere Fahrzeit:** 7 Std. | **Bodenbeschaffenheit:** Asphalt